

TRITICALE

Sortenübersicht

Sorten- bezeichnung	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Anfälligkeit für						Ertrags- eigenschaften				
					Mehltau	Blattseptoria	Rhynchosporium	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Bestandesdichte	Kornzahl / Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2

Sommertriticale (*x Triticosecale* Wittm. ex *A. Camus*)

In Körnernutzung geprüft

Mit Voraussetzung des landeskulturellen Wertes in Deutschland zugelassen

Dublet	4	5	6	7	4	5	-	2	5	4	5	6	5	7	6
Mamut	4	5	4	2	3	4	-	3	3	3	6	6	4	7	6
Mazur	4	6	5	4	3	5	-	4	3	4	5	6	5	6	5
Santos	5	6	6	5	5	5	-	2	3	4	4	6	7	7	6
Somtri	6	6	7	4	6	5	-	5	3	4	5	4	7	3	3
Tomcat	5	6	6	3	3	3	-	4	3	3	5	5	5	5	5
Toristo	4	5	6	5	4	5	-	2	-	4	5	6	6	9	9

Sortenübersicht

Sorten- bezeichnung	Ährenschieben	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Anfälligkeit für Mehltau	Bestandesdichte	Trockenmasseertrag	Trockensubstanzgehalt bei Ernte
------------------------	---------------	---------------	------------------	--------------------------	-----------------	--------------------	---------------------------------

Sommertriticale (*x Triticosecale* Wittm. ex *A. Camus*)

Im Zweitfruchtanbau geprüft (Silonutzung)

Mit Voraussetzung des landeskulturellen Wertes in Deutschland zugelassen

Clayton PZO	6	8	-	2	5	8	4
Somtri	5	5	-	2	5	5	5
Team PZO	4	5	-	2	5	5	5

In einem Anbausystem mit Getreidezweitfrucht werden zwei GPS-Ernten angestrebt. Nach Aussaat Ende Juni soll Anfang bis Mitte Oktober die Siloreife erreicht werden. Auf Standorten mit ausreichender Wasserversorgung können mit den geprüften Sorten Trockenmasseerträge von 50 - 70 dt/ha bei Trockensubstanzgehalten um die 35 % erzielt werden.

Sorten- bezeichnung	Kenn- nummer	Ergänzende Angaben				Saatgutvermehrungsfläche in ha			
		zugelassen seit	Züchter- nummer	Vertreter (V)	Bevollmächtigter (B)	2021	2022	2023	2024 / zur Feldbesichtigung gemeldet

Sommertriticale (*x Triticosecale Wittm. ex A. Camus*)

In Körnernutzung geprüft

Mit Voraussetzung des landeskulturellen Wertes in Deutschland zugelassen

Dublet	TIS	19	2006	10480	107	98	126	124
Mamut	TIS	69	2021	10480	20	66	-	24
Mazur	TIS	43	2018	10480	17	49	39	83
Santos	TIS	75	2021	10480	20	23	47	22
Somtri	TIS	21	2006	7256	68	52	42	62
Tomcat	TIS	68	2019	1410	90	30	61	79
Toristo	TIS	78	2022	9925	-	-	15	65

Sorten- bezeichnung	Kenn- nummer	Ergänzende Angaben				Saatgutvermehrungsfläche in ha			
		zugelassen seit	Züchter- nummer	Vertreter (V)	Bevollmächtigter (B)	2021	2022	2023	2024 / zur Feldbesichtigung gemeldet

Sommertriticale (*x Triticosecale Wittm. ex A. Camus*)

Im Zweitfruchtanbau geprüft (Silonutzung)

Mit Voraussetzung des landeskulturellen Wertes in Deutschland zugelassen

Clayton PZO	TIS	42	2017	10310	-	7	-	-
Somtri	TIS	21	2006	7256	68	52	42	62
Team PZO	TIS	39	2015	10310	25	30	25	37

Ohne Voraussetzung des landeskulturellen Wertes zugelassen

SU Carl	TIS	66	2020	871	6	8	-	6
---------	-----	----	------	-----	---	---	---	---

Bedeutung der in Noten ausgedrückten Ausprägungen

Note	phänologische Daten	Erträge Anteile Gehalte Bestandesdichte TKM u.a.	Pflanzenlänge Bestandeshöhe Länge
1	sehr früh	sehr niedrig	sehr kurz
2	sehr früh bis früh	sehr niedrig bis niedrig	sehr kurz bis kurz
3	früh	niedrig	kurz
4	früh bis mittel	niedrig bis mittel	kurz bis mittel
5	mittel	mittel	mittel
6	mittel bis spät	mittel bis hoch	mittel bis lang
7	spät	hoch	lang
8	spät bis sehr spät	hoch bis sehr hoch	lang bis sehr lang
9	sehr spät	sehr hoch	sehr lang

Note	Spindeldicke Strunkdicke	Sitz im Boden	Massebildung Entwicklung vor Winter Abreifegrad der Blätter Bodendeckungsgrad Kälte und Frostempfindlichkeit Bodendeckungsgrad Reifeverzögerung Neigung zu Lager u.a. Anfälligkeit für Krankheiten, Schädlinge
1	-	sehr flach	fehlend oder sehr gering
2	-	sehr flach bis flach	sehr gering bis gering
3	dünn	flach	gering
4	dünn bis mittel	flach bis mittel	gering bis mittel
5	mittel	mittel	mittel
6	mittel bis dick	mittel bis tief	mittel bis stark
7	dick	tief	stark
8	-	tief bis sehr tief	stark bis sehr stark
9	-	sehr tief	sehr stark